

## Pfarrgemeinderatswahl am 13./14.03.2010

### ***Liebe Gemeindemitglieder! Liebe Gäste!***

Am 29.01.2010 wurde die Kandidatenliste für die Pfarrgemeinderatswahl geschlossen. Wir können bekannt geben, dass sich aus jeder Gemeinde genügend Kandidatinnen und Kandidaten gefunden haben.

Der Wahlvorstand prüft jetzt die eingegangenen Wahlvorschläge und bereitet die Wahl am 13./14.03.2010 vor.

Hier die weiteren wichtigen Schritte auf dem Weg zur Pfarrgemeinderatswahl:

- **Das Wählerverzeichnis** liegt in der Zeit vom 05. – 12.02.2010 im Pfarrbüro in Bad Rappenau, Salinenstr. 13, zur Einsicht offen.
- **Wer in einer anderen Gemeinde als der Wohngemeinde das aktive Wahlrecht ausüben möchte**, muss dies bis spätestens 12.02.2010 beim Wahlvorstand beantragen. Im Pfarrbüro liegen die entsprechenden Anträge für Sie bereit. Einfach anrufen (07264/4332) oder zu den Bürozeiten vorbeikommen.
- **Anträge auf Briefwahl** müssen beim Wahlvorstand spätestens 3 Tage vor dem Wahltermin am 10.03.2010 eingegangen sein. Falls Sie am Wahltag nicht ins Wahllokal gehen und dort Ihre Stimme abgeben können, können Sie das per Briefwahl tun. In diesem Pfarrbrief ist ein Formular beigelegt, mit dem Sie die Briefwahlunterlagen im Pfarrbüro in Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, beantragen können.

### ***Liebe Gemeindemitglieder!***

Schon heute bitten wir Sie sehr herzlich, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen! „**Mach' mit! Gemeinde braucht Ihre Stimme.**“

## Sonntag, 14. Februar: Valentinstag: Gottesdienst für Liebende in der Herz-Jesu-Kirche in bad Rappenau

In der Anlage finden Sie eine Einladung zum **Gottesdienst für Liebende am Valentinstag, am Sonntag, 14. Februar, um 17.00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau**. Viele Menschen schenken sich am Valentinstag Zeichen ihrer Liebe, besonders Blumen sind da beliebt. Wir möchten mit diesem Gottesdienst einladen, zur Quelle der Liebe zu kommen: **Gott ist die Liebe!** Jeder Mensch ist ein Liebesgedanke Gottes! Es ist ein Werk Gottes, wenn Menschen in Liebe zueinander finden! Kommen Sie zur Quelle der Liebe! Tanken Sie bei IHM all das auf, was Sie geliebten Menschen schenken wollen: Liebe, Vertrauen, Geborgenheit, Treue, Vergebung, Hilfe! Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zu einem Glas Sekt ins Gemeindehaus eingeladen!

**Das Fest der Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess) ist am Montag,  
den 2. Februar.**

Die Kerzen werden gesegnet in Heinsheim am Sonntag, 31.01. (18.30 Uhr), in Hüffenhardt am Montag, den 01.02. (18.30 Uhr); in Siegelsbach am Dienstag, 02.02. (18.30 Uhr) und in Bad Rappenau am 03.02. (9.00 Uhr).  
Bringen Sie Ihre Kerzen zur Segnung mit.

Am 3. Februar feiert die Kirche das Fest des Hl. Blasius. **Den Blasius-Segen** können Sie in Bad Rappenau am 03.02., in Hüffenhardt am 06.02., in Siegelsbach, Bad Rappenau und Heinsheim am 07.02.2010 im Anschluss an die Gottesdienste empfangen. Herzliche Einladung!

**Kirche lädt ein zur Hochzeitsmesse „Traumstation Du & ich“  
in Sinsheim**

Paare, die in diesem Jahr heiraten wollen, werden das Informationsangebot der „Traumstation Hochzeit“ am 6./7. Februar 2010 in der Sinsheimer Stadthalle gerne annehmen. Rund um den „schönsten Tag des Lebens“ wird ein umfangreiches Angebot bei den zahlreichen Anbietern zu finden sein. In der reichen Vielfalt bietet auch der Stand der „Kirche“ die Möglichkeit, über alle Fragen der Planung und Gestaltung der kirchlichen Trauung ins Gespräch zu kommen. Kompetente Gesprächspartner des evangelischen Kirchenbezirks Kraichgau und des Erzbischöflichen Dekanates Kraichgau freuen sich auf den Besuch und offene Gespräche direkt am Stand der Kirche. Die Messe „Traumstation Hochzeit“ findet statt am Samstag, 6. Februar 2009 (14.00 – 19.00 Uhr) und Sonntag, 7. Februar 2009 (11.00 – 18.00 Uhr).

**Bischofswort zur Ronchamp-Kollekte am 7. Februar 2010**

„Liebe Schwestern und Brüder!

Nahe Belfort in der burgundischen Pforte gelegen, steht in der Nähe des Ortes Roncamp die Marienwallfahrtskirche „Notre Damen du Haut – Unsere Liebe Frau von der Höhe“. Die von dem weltberühmten französischen Architekten Le Corbusier erbaute Kirche wurde im Jahre 1955 eingeweiht und beeindruckt seither unzählige Pilger tief. Auch Nichtchristen haben Roncamp neben seiner grandiosen Architektur als einen geistlichen Ort mit ganz besonderer Ausstrahlung für sich entdeckt. Eben diese Kraftquelle der Spiritualität und einer tiefen Marienverehrung hat den Erzbischof von Besancon, André Lacrampe, veranlasst, in Roncamp eine international zusammengesetzte klösterliche Gemeinschaft von Klarissen anzusiedeln. Durch ihre betende Präsenz und ihre Bereitschaft zum Einzelgespräch wollen sie den Charakter dieses Gnadenortes noch

deutlicher unterstreichen. Nicht nur zahlreiche Pilger aus unserer Erzdiözese Freiburg wissen zu berichten, dass für dieses geistliche Anliegen ein großer Bedarf besteht. Allein aus Deutschland sind es jährlich annähernd 100.000 Besucherinnen und Besucher, die über die Wallfahrtskirche von Roncamp staunen und dort zum persönlichen Gebet finden. Deshalb bitte ich Sie, liebe Schwestern, liebe Brüder, um Ihren großzügigen Kollektenbeitrag, um den Aufbau des neuen Klarissenklosters zu unterstützen. In unserem Nachbarland Frankreich weiß man um die große Hilfsbereitschaft der Katholiken in Deutschland, und ganz speziell in der Erzdiözese Freiburg. Schon heute sage ich Ihnen mein herzliches Vergelt's Gott und verbinde damit die Zuversicht, dass der Marienwallfahrtsort *Unserer Lieben Frau von der Höhe* in Zukunft noch mehr zu einem Ort der Gnade und der besonderen Gotteserfahrung wird und so zugleich unsere Gemeinschaft des Glaubens über alle nationalen Grenzen hinweg stärkt und festigt.“

Freiburg im Breisgau, am Hochfest der Gottesmutter Maria, 1. Januar 2010  
+ *Robert Zollitsch, Erzbischof*  
(Ausführliche Informationen zum Wallfahrtsort Roncamp und dem geplanten Klarissenkloster finden Sie im Konradsblatt Nr. 5, vom 31.01.2010, auf den Seiten 20-23)

**Nach den Faschingstagen beginnt am Aschermittwoch,  
den 17.02. 2010 die österliche Bußzeit.**

Zum Aschermittwochsgottesdienst in Siegelsbach um 9.00 Uhr und in Bad Rappenau um 19.00 Uhr laden wir ganz herzlich ein! In diesen Gottesdiensten können Sie das Aschenkreuz empfangen. In Hüffenhardt wird die gesegnete Asche am 20.02. und in Heinsheim am 21.02.2010 ausgeteilt.

**Ewige Anbetung in unserer Seelsorgeeinheit am 25. und 26.02.2010**

Ein wichtiger Tag in unseren Pfarrgemeinden ist die **Ewige Anbetung**. In unserer Erzdiözese Freiburg gibt es die immerwährende Anbetung des Herrn im Sakrament der Eucharistie. In diesem Sakrament schenkt uns Jesus Christus seine besondere Nähe. Die „**Ewige Anbetung**“ nimmt ihren jeweiligen Neubeginn am Fest der Erscheinung des Herrn (6. Januar) in der Bischofskirche, im Münster „Unserer Lieben Frau“ in Freiburg i.Br. Sie wird tagsüber das Jahr hindurch weitergeführt von den rund 1.000 Pfarreien in unserer Diözese. In der Nacht halten verschiedene Ordensgemeinschaften Anbetung. Auf dem Lindenberg bei St. Peter im Schwarzwald sind es die Männer, die Tag und Nacht Gebetswache halten. **Am Donnerstag, den 25. Februar, sind die Pfarrgemeinden Herz-Jesu Bad Rappenau und St. Georg Siegelsbach-Hüffenhardt; und am**

**Freitag, den 26. Februar, die Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer Heinsheim** das Glied in der „Gebetskette“ der immerwährenden Anbetung. Wir bitten Sie, zur Anbetung in die Kirche zu kommen. Wir wollen Gott danken und ihn bitten in den vielfältigen Anliegen unserer Seelsorgeeinheit mit ihren Pfarrgemeinden, der Kirche und der Welt. Bitten wir vertrauensvoll besonders um geistliche und kirchliche Berufe. Die Zeiten für die Anbetung finden Sie in der Gottesdienstordnung auf Seite 6.

***Liebe Gemeindemitglieder!***

Damit wir die Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten halten können, muss immer jemand in der Kirche anwesend sein. Wir bitten Sie, eine ½ Stunde beim Herrn zu wachen und zu beten. Tragen Sie sich bitte in die in den Kirchen ausgelegten Listen ein. Vielen Dank!

Die Pfarrgemeinde Siegelsbach-Hüffenhardt gibt **kostenlos ein Klavier** ab, das jahrelang in Hüffenhardt stand. Nach Angaben eines Klavierbauers muss man 1.500,-- € investieren, um es wieder gut spielbar zu machen. Wer Interesse hat möge sich im Pfarrbüro, bei einem Hüffenhardter Pfarrgemeinderat oder bei Pfarrer Gätschenberger melden.

**Ökumenische Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit 2010** im Kath. Gemeindehaus in Sinsheim. Die Leitung haben: Pfarrer Werner Bär und Dekanatsreferentin Monika Rohfleisch.  
Vier Exerzitien-Abende: 3., 10., 17., und 24. März 2010.  
Informationsabend: Mittwoch 24.02.2010, 19.00 bis 21.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Pfarrstr. 10, in Sinsheim.

**AUSZEIT – Impulse zum Anhalten und Aufatmen.**

Tägliche Impulse per E-Mail in der Zeit vom 28. Februar bis 27. März 2010. Informationen unter [www.auszeit2010.de](http://www.auszeit2010.de)

**Morgen der Besinnung am Sonntag, 28. Februar 2010**, Prälat Bauer-Haus in Sinsheim-Dühren. „**Gott ist es, der uns zugleich lockt und befreit**“ **Kein anderer als der Gott Jesu Christi. Gestern schon – auch heute – erst recht morgen!** 9.00 Uhr Vortrag: Pfarrer Dr. Franziskus Eisenbach, Bad Wimpfen; 11.00 Uhr Eucharistiefeyer

***Für die bevorstehenden Faschingstage wünschen wir Ihnen viel Freude!***

***Den Kranken in den Kliniken und zu Hause wünschen wir gute Besserung!***

***Herzlich grüßen Sie Ihre Seelsorger  
Wolfgang Gätschenberger, Pfarrer - Bernhard Auer, Diakon  
Monika Haas Pastoralref. - Nathalie Wunderling, Gemeinderef.  
Sandra Bergheim, Pastoralassistentin***